

Neutraublinger Aufbauvorstand mit neuem Führungstrio

Tobias
Koch



Linda
Hindicka



Karl-
Michael
Brückl



Tobias Koch als 1. Vorsitzender, Linda Hindicka und Karl-Michael Brückl als Stellvertreter – dieses neue Trio führt künftig die Aufbaugemeinschaft Neutraubling, wofür bei der Jahreshauptversammlung Ende November eine große Mehrheit votierte. Die Vorstandschaft ergänzt die weiteren Vorstände Markus Pesth als Schatzmeister und Maik Nierlich als bestätigter Schriftführer.

Der langjährige Vorsitzende Volker Kronseder und Christina Resch als dessen Assistentin, die ihm in seiner langen Wirkungsphase stets zuverlässig zur Seite gestanden war, wurden gebührend verabschiedet. Kronseder, seit 1985 stellvertretender Vorsitzender und ab 2003 an der Spitze, wurde per Akklamation zum Ehrenvorsitzenden gewählt. Claudia Kragler unterstützt die Aufbaugemeinschaft zukünftig als angestellte Verwaltungskraft. Bei der Versammlung berichtete Koch über weitere anstehende

Anzeige

Pläne für das nächste Jahr. Im Jahresprogramm 2020 finden wiederum der Faschingsball, eine Betriebsbesichtigung, ein Theaterbesuch sowie Fachvorträge statt, auch die neu eingeführten „Jugendformate“ Sport-Event und Business Lounge finden ihre Fortsetzung.

NeutraublingNews traf das neue Führungstrio direkt nach der Versammlung zum ersten Kurz-Interview und stellte dreimal drei Fragen:

1. Vorsitzender Tobias Koch:

Hallo Herr Koch, Sie waren eine treibende Kraft bei der Integration der Unternehmerschaft der Stadtmitte über die letzten beiden Jahre und eng mit der Vorstandschaft verzahnt. Haben Sie so den Impuls bekommen, nun noch mehr Verantwortung zu übernehmen? Die Unternehmerschaft der Stadtmitte


hat sicherlich durch ihre Veranstaltungen Aufmerksamkeit erregt und durch die Integration einen Impuls für die Aufbaugemeinschaft gegeben. Für mich persönlich war immer der Antrieb, sich für die Stadt Neutraubling und deren Bürger ehrenamtlich zu engagieren. Durch meine berufliche Tätigkeit und mein Mitwirken in verschiedenen Gremien musste ich bereits sehr früh Verantwortung übernehmen.

Worin sehen Sie als 1. Vorsitzender künftig Ihre Hauptaufgaben? Wir arbeiten im Vorstand der Aufbaugemeinschaft stets als Team und daher gilt es natürlich dieses sowie die Arbeitskreise mit Ideen und weiteren Mitstreitern zu stärken. Deshalb sehe ich unsere Hauptaufgaben in der Integration weiterer Mitgliedsbetriebe aus dem Umkreis Neutraublings, in der respektvollen Erhaltung der Grundprinzipien sowie Traditionen der Aufbaugemeinschaft, in der kontinuierlichen Interessenvertretung der Unternehmen und als Schnittstelle für relevante Informationen. Im ersten Schritt soll ein regelmäßiger Newsletter für die Mitglieder eingerichtet werden.

Sie sind seit längerem auch Vorstand des Tennisclubs, wie ergänzen sich Ihre Aufgaben und wie handhaben Sie die zeitliche Belastung? Durch das Engagement beim Tennisclub wird man oftmals für soziale und familiäre Themen sensibilisiert, die sich dann auch in abgewandelter Form in die Aufbaugemeinschaft einbringen lassen. Wenn man mit Freude bei der Sache ist, kann man vieles mit dem richtigen Umfeld schaffen. Ein wichtiges Element ist sicherlich, dass nun die Aufbaugemeinschaft und der Tennisclub mit

*Wir wünschen all unseren Kunden
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im Jahr 2019
und wünschen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2020.
Harald Stadler und sein gesamtes Team.*

Reisebüro Stadler
Wir lieben Reisen...

Aussiger Straße 13 · 93073 Neutraubling
Tel. 09401-89901 · ReisebueroStadler@t-online.de
Besuchen Sie uns auch bei facebook  Gefällt mir!



Sie führen aktuell die Neutraublinger Selbständigen-Vereinigung (v.l.):
Maik Nierlich, Markus Pesth, Linda Hindicka, Tobias Koch und Karl-Michael Brückl

Mitarbeitern direkt in unseren Büroräumlichkeiten untergebracht sind, so dass ich als Ansprechpartner schnell zur Verfügung stehen kann. Durch Claudia Kragler für die Aufbaugemeinschaft und meiner neuen persönlichen Assistentin Jessica Wilhelm wird mir schon jetzt viel organisatorischer Aufwand abgenommen. Den Mitarbeitern, engen Freunden, der Familie und allen voran meiner Frau gebührt hier ein großer Dank, mir die notwendigen zeitlichen Freiräume für das ehrenamtliche Engagement zu ermöglichen.

Stellv. Vorsitzende Linda Hindicka:

Hallo Frau Hindicka, wann und wie sind Sie auf die Aufbaugemeinschaft gestoßen, und was motiviert Sie nun dort aktiv voranzugehen?

Im März 2018 haben mein Mann Herr Dr. Hanjo Schriegel und ich die Firma Weitmeier übernommen, bei der ich als Geschäftsführerin eingesetzt bin. Als völliger Neuling in der Region Neutraubling wurde ich sehr schnell auf die Aufbaugemeinschaft Neutraubling aufmerksam gemacht. So kontaktierte ich Herrn Koch, heute 1. Vorsitzender, um mich über die Aufbaugemeinschaft zu informieren. Ich entschied mich sehr schnell für eine Mitgliedschaft, da ich hier die Möglichkeit erkannte, Kontakte zu knüpfen und auch das wirtschaftliche Gesicht von Neutraubling näher kennen zu lernen. Ich persönlich bin ein Befürworter davon, eine Region oder Gemeinschaft zu unterstützen und zu stärken. Wichtig sind meiner Meinung nach Transparenz und Erreichbarkeit. Die Aufbaugemeinschaft soll für Kommunikation und Interaktion stehen. Dafür ist die Bereitschaft notwendig, neue Mitglieder abzuholen und sie zu unterstützen. Schlussendlich gilt doch immer das Motto „gemeinsam sind wir stark“ und je mehr Commitment gegeben ist, desto besser für jeden Einzelnen.

Was zeichnet den Wirtschaftsstandort Neutraubling besonders aus? Neutraubling hat ein starkes Einzugsgebiet und ist somit eine interessante Region. In den vergangenen Jahren konnte man bereits eine starke Weiterentwicklung wahrnehmen. Was in der heutigen Zeit der vielen wirtschaftlichen „Aufs & Abs“ sicherlich nicht sehr einfach war. Verdanken kann man es sicherlich einigen Gründungsvätern, die all dies vorangetrieben haben.

Bislang war der Aufbauvorstand weitgehend eine Männerdomäne, welche weiblichen Qualitäten wollen Sie künftig verstärkt zur Geltung bringen? Das Thema weibliche oder männliche Qualitäten empfinde ich als eher abgrenzend. Es gibt Frauen die mehr Durchsetzungsvermögen besitzen, genauso wie es Männer mit mehr Feingefühl gibt. Dies strikt zu trennen, ist in der heutigen modernen Zeit nicht notwendig. Ich habe absolut kein Problem damit, dass ich es in der Vorstandschaft „nur“ mit Männern zu tun habe. Jeder einzelne hat mich vom ersten Tag an, absolut wie selbstverständlich, aufgenommen. Nicht jeder, egal ob Frau oder Mann, kann alles. Aber vom „Besten das Meiste“ zu geben, um das Ziel gemeinsam zu erreichen, ist sozusagen der Weg.

Stellv. Vorsitzender Karl-Michael Brückl:

Hallo Herr Brückl, Ihre Unternehmer-Familie ist bereits in 3. Generation im Vorstand der Aufbaugemeinschaft aktiv. Wie lange hat Ihr Vater hier ehrenamtlich gewirkt, von welchen Erfahrungen und Routinen werden Sie profitieren? Wir feiern heuer 70-jähriges Firmenjubiläum und tatsächlich war schon mein Großvater zwanzig Jahre im Vorstand der Aufbaugemeinschaft tätig, bevor ihn mein Vater 1982 ablöste und letztes Jahr den Stuhl im Vorstand für mich frei machte. Das prägt

natürlich einen heranwachsenden Jungunternehmer, schon deshalb, weil unternehmerisches Denken und Handeln in unserer Familie ständig präsent war und ist.

Welche Haupt-Vorteile erlangen Unternehmen durch eine Mitgliedschaft in der Aufbaugemeinschaft? Vorrangig ist hier wohl das gegenseitige Kennenlernen von Personen und Institutionen mit gleicher Interessens- und Problemlage zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu nennen. Und natürlich ergibt sich daraus dann auch die ein oder andere Geschäftsbeziehung.

Aufbaugemeinschaft und Saturnalia sind ja durch den traditionell Mitte Januar stattfindenden Ball eng verknüpft, da liegt der Schluss nahe, dass Sie auch in der Faschingsgesellschaft irgendwann in große Fußstapfen treten? Diese Verknüpfung über meinen Vater Karl Brückl als langjährigem Aufbauvorstand sowie Ballorganisator und Faschingspräsident ist ein gutes Beispiel für mögliche Synergien. Hier bin ich jetzt natürlich zunächst von Seiten der Aufbaugemeinschaft als Nachfolger gefordert. Weitere Schlüsse wären aber zu weit hergeholt, schließlich wurde mein Vater im Saturnalia-Jubiläumjahr erst kürzlich für zwei weitere Jahre im Vereinsamt bestätigt.



Mit großem Dank verabschiedet:
Volker Kronseder und Christina Resch

Anzeige



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

rb-os.de

Raiffeisenbank
Oberpfalz Süd eG